

Was ist deine Geschichte?

Zuhören ermöglichen und Ressourcen
im Miteinander nutzen



Der Geschichte eines Anderen / einer Anderen zuzuhören reduziert Missverständnisse, eröffnet neue Wahrnehmungen und Sichtweisen und schafft ein Miteinander, in welchem sich Jede:r gesehen fühlen kann. Dem trägt der Tag Rechnung, indem die Rahmung dafür gegeben wird, sich zuhörend zu begegnen. Im Mittelpunkt der Interaktionen steht das Aktive Zuhören auf der Seite der Empfänger:in einer Nachricht. Für die / den Sender:in einer Nachricht gibt es Informationen zur Giraffensprache. Die Giraffe hat ein großes Herz für empathisches Zuhören und Sprechen. Von ihr kann wertfreies Wahrnehmen gelernt werden.

So kann der Tag genutzt werden, um sich selbst neu darauf einzulassen sich mitzuteilen und sich gegenseitig (zu) hören. Im Sinne der Annahme, dass investierte (Zuhör-) Zeit Beziehungszeit sein könnte, spüren wir nach, wie es uns selbst geht, wenn wir uns gehört fühlen. Die Erfahrungen werden aufgenommen und für die eigene Lebensrealität zur Mitnahme „aufbereitet“. Aus der Kombination von achtsam-gewaltfreier Selbstmitteilung und aktivem Zuhören werden Ressourcen sichtbar. Zudem werden durch diese Kommunikationsformen Partizipation und gleichberechtigte Teilhabe möglich.

Datum 25.11.2024, 8:30 Uhr - 17:00 Uhr

Referentinnen Diana Aust und Katrin Firmthaler-Ködel

Kosten 100 € pro Person

Veranstaltungs-ort TYPENfaenger now, Kerstin Deike
Bahnhofstraße 17 b, 06618 Naumburg

Anmeldung **S!NN - Systemisches Institut Naumburg**
Beate Jaquet - Diplom-Supervisorin, DGSv
Wenzelsstraße 3, 06618 Naumburg
Mobil: 0172 6594373
www.supervision-sinn.de
E-Mail: info@supervision-sinn.de

